

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1907

118 (24.5.1907)

man Herkulane...
Verammlung...
München, 20...
trage durch den...
heien des Vor...
sien der Partei...
zungen, 22. Mai...
Freiburg...
Durlach, 28. Mai...
Göttingen, 22. Mai...
Fabrikarbeiter...
Ein Sieg der...
Wahlen in Dö...
Hed.

Wahlrechtsausstellung wird von einer ganzen Reihe von Männern kritisiert. Es sei ein Fehler, daß der Versuch nicht besser ausgenutzt werden könnte. Dieser Fehler liegt jedoch an der Verwaltung der Ausstellung. Es wird gewünscht, daß deswegen die Ausstellung nicht unterbleibe, sondern daß der Versuch gemacht wird, die Fehler zu beseitigen. Die Ausstellung der Eisenbahnfahrten ist nach der Meinung einiger Delegierter unzulänglich beschränkt. Das frühere System des Fahrens sei als schädlich mit Recht bezeichnet und der Vorstand habe durch diese Einschränkung nichtschicklich gewirkt. ...

Aus der Partei.

Göttingen, 22. Mai. Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß am Samstag, den 25. d. M., abends 8 Uhr, bei Spielplatz unsere nächste Versammlung stattfindet. ...

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Zürich, 22. Mai. Der am 1. Mai eingereichte Lohnstreik der Steinhauser wurde mit Ausnahme der Firma Müller u. Lefer von sämtlichen Meistern anerkannt. ...

Ein Sieg der Arbeiter...
Wahlen in Dö...
Hed.

Badische Chronik. Pforzheim.

— Eine öffentliche Versammlung findet nächsten Mittwoch Abend halb 8 Uhr, gleich nach Feierabend, im Saale des Schwarzen Adlers statt. ...

Gemeindezeitung.

Teufelsbrunn, 22. Mai. Am 17. Mai fand hier die Gemeinderatswahl durch den Bürgerausschuß statt. ...

Aus der Partei.

Göttingen, 22. Mai. Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß am Samstag, den 25. d. M., abends 8 Uhr, bei Spielplatz unsere nächste Versammlung stattfindet. ...

Freiburg.

— Die Wohnbewegung der hiesigen Wegner und Inskallateure ist durch Beschluß eines Tarifverbandes beendet. ...

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Zürich, 22. Mai. Der am 1. Mai eingereichte Lohnstreik der Steinhauser wurde mit Ausnahme der Firma Müller u. Lefer von sämtlichen Meistern anerkannt. ...

Ein Sieg der Arbeiter...
Wahlen in Dö...
Hed.

Von der Mannheimer Jubiläums-Ausstellung.

Zum Mannheimer Stadtbildungsjubiläum erscheint ein dreibändiges, mit zahlreichen Illustrationen versehenes, vortreffliches Werk „Mannheim im Vergangenen und Gegenwärtigen“. ...

Badische Chronik. Pforzheim.

— Eine öffentliche Versammlung findet nächsten Mittwoch Abend halb 8 Uhr, gleich nach Feierabend, im Saale des Schwarzen Adlers statt. ...

Gemeindezeitung.

Teufelsbrunn, 22. Mai. Am 17. Mai fand hier die Gemeinderatswahl durch den Bürgerausschuß statt. ...

Aus der Partei.

Göttingen, 22. Mai. Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß am Samstag, den 25. d. M., abends 8 Uhr, bei Spielplatz unsere nächste Versammlung stattfindet. ...

Freiburg.

— Die Wohnbewegung der hiesigen Wegner und Inskallateure ist durch Beschluß eines Tarifverbandes beendet. ...

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Zürich, 22. Mai. Der am 1. Mai eingereichte Lohnstreik der Steinhauser wurde mit Ausnahme der Firma Müller u. Lefer von sämtlichen Meistern anerkannt. ...

Ein Sieg der Arbeiter...
Wahlen in Dö...
Hed.

Von der Mannheimer Jubiläums-Ausstellung.

Zum Mannheimer Stadtbildungsjubiläum erscheint ein dreibändiges, mit zahlreichen Illustrationen versehenes, vortreffliches Werk „Mannheim im Vergangenen und Gegenwärtigen“. ...

Badische Chronik. Pforzheim.

— Eine öffentliche Versammlung findet nächsten Mittwoch Abend halb 8 Uhr, gleich nach Feierabend, im Saale des Schwarzen Adlers statt. ...

Gemeindezeitung.

Teufelsbrunn, 22. Mai. Am 17. Mai fand hier die Gemeinderatswahl durch den Bürgerausschuß statt. ...

Aus der Partei.

Göttingen, 22. Mai. Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß am Samstag, den 25. d. M., abends 8 Uhr, bei Spielplatz unsere nächste Versammlung stattfindet. ...

Freiburg.

— Die Wohnbewegung der hiesigen Wegner und Inskallateure ist durch Beschluß eines Tarifverbandes beendet. ...

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Zürich, 22. Mai. Der am 1. Mai eingereichte Lohnstreik der Steinhauser wurde mit Ausnahme der Firma Müller u. Lefer von sämtlichen Meistern anerkannt. ...

Ein Sieg der Arbeiter...
Wahlen in Dö...
Hed.

Letzte Post.

Ubermals großer Sieg der österreichischen Sozialdemokratie bei den Stichwahlen.

(Privattelegramme des Reichsfreunds.)

P. Wien, 24. Mai. Trotz des heftigsten, kaum in solcher Art erwarteten Fanatismus des bürgerlichen Blattes, erlitten die Sozialdemokraten bei den Stichwahlen einen riesigen Erfolg. Es wurden 23 Sozialdemokraten gewählt, darunter 16 Deutsche, 4 Italiener, 2 Tschechen, 1 Pole. Ein erbitterter Wahlkampf fand in Wien statt. Zwei unserer Genossen, Ferner Korherr und Kadensberger, wurden gewählt. In Linz wurden die Genossen Gräber und Spielmann, in Eicmarz Teller, in Rärthen Lukas, in Innsbruck Abram, in Trent Avarcini gewählt. Sehr erbittert wurde in Wien gekämpft. Die hiesigen Genossen können sich rühmend erinnern an den Terrors des bürgerlichen Blattes kein Stichwahlmandat zu erzielen. In Wien ist Genosse Deutsch gewählt. Auch in der Bukowina wurde ein Genosse, Grigoriuk, gewählt. Insgesamt sind bis jetzt 53 Sozialdemokraten gewählt, darunter 50 Deutsche. Die Arbeiterzeitung hat da durchgehends, wo sie von antismilitärischer Seite unterstützt wurden. Es ist auch Hermann Hoff gegen den Reichsfreundler Spyringer gewählt worden. Die Jungsozialisten haben die bei den Stichwahlen erlittene Schlappe zum großen Teil wettgemacht und in den meisten Bezirken,

Wo sie zur Wahl standen, gestieg. Den Christlich-Sozialen haben die Stichwahlen nur 5 Mandate gebracht. In Wien haben sie 4 verloren; 2 an die Sozialdemokraten und 2 an die Freisinnigen. Die Herrenhausmitglieder, die für das Abgeordnetenhaus kandidiert haben, sind sämtlich unterlegen. Nur Herr v. Bilinski ist gewählt worden. Die Christlichen haben sich in Stärke von 19 Mann den Christlich-Sozialen angeschlossen. Somit ist eine Zentrumspartei als Gegengewicht gegen die Sozialdemokratie gebildet.

Der Zerfall der sozialistisch-radikalen Partei.
Paris, 23. Mai. Camille Pelletan, der bisherige Vorsitzende der sozialistisch-radikalen Gruppe in der Kammer, hat mit einem anderen Führer dieser Gruppe, dem Abgeordneten Boutard, seinen Austritt daraus erklärt. Den Grund dafür bildet die Haltung der Gruppe gegenüber der Politik der Regierung. Pelletan ist entschlossen, diese neuerdings nach rechts gerichtete Haltung zu bekämpfen, während ein Teil der Gruppe, namentlich eine Anzahl der neuen aus den vorjährigen Wahlen hervorgegangenen Mitglieder, die Schwermütigkeit mitmacht. Der Austritt Pelletans wird wahrscheinlich zur Folge haben, daß ihm noch andere Mitglieder der Gruppe folgen und mit den Sozialisten eine gemeinsame radikale Opposition gegen die Regierung bilden werden.

Raisuli begnadigt.
Paris, 23. Mai. Der Ratik meldet aus Langer: Raisuli habe beim Sultan um seine Begnadigung gebeten, die durch den Kriegsdienst übermittelte worden sein soll. Der Sultan sei bereit, Raisuli zu verzeihen und ihm zu gestatten, sich in Langer aufzuhalten.

Eröffnung des finnländischen Landtages.
Helsingfors, 23. Mai. Zum Präsidenten des Landtages wurde der Advokat Svinhufvud, Vertreter der Partei der Jungfinnen, gewählt. Die Altfinnen gaben auf ihren Kandidaten 58 Stimmen ab. Zu Vizepräsidenten werden der Sozialist Dr. Urjin, der Professor Baron Palmén, einer der Führer der Altfinnen-Partei, gewählt.

Russische Revolution.
Waffenverhaftung russischer Studenten.
Berlin, 24. Mai. Eine Waffenverhaftung russischer Studenten hat gestern Vormittag die Berliner Polizei in Berlin und Charlottenburg vorgenommen. Vormittags 9 Uhr wurde der Vorsitzende der russischen Lesehalle, der Student der Medizin, Umanoff, und die unberechnete Zahnärztin Waimon in ihrer Wohnung verhaftet. Ebenso wurde um halb 11 Uhr der Student der Medizin Weidenberg in seiner Wohnung festgenommen. Alle drei sind russische Staatsangehörige. Zwischen 11 und halb 12 Uhr mittags erschienen etwa 10 Kriminalbeamte in den Räumen der russischen Lesehalle und veranfaßten auf die dort Anwesenden, zum Teil Russen, eine förmliche Razzia. Von jedem einzelnen wurde eine Legitimation verlangt. Wer sich nicht ausweisen konnte, wurde festgenommen, ein Schuß, dem etwa 7 Personen verfielen, darunter die Verwalterin der Lesehalle, Fräulein Henning. Die Beamten nahmen außerdem eine Durchsichtung der Lesehalle vor und beschlagnahmten eine große Menge Bücher. Die Polizei vermutet, daß zwischen den russischen Studenten und den Berliner Anarchisten enge Fühlung bestand.

Heberfall.
Petersburg, 23. Mai. In vergangener Nacht überfielen etwa 25 Bewaffnete die Station Obuchowo der Nikolaibahn. Die Räuber töteten einen Wardenam und einen Wächter durch Revolvergeschüsse. Es gelang ihnen aber nur eine geringe Summe in Besitz zu nehmen. Sie suchten die Flucht zu ergreifen, weil die bedrohte Station Hilfe bekam.

Gefängnisrevolte.
Warschau, 23. Mai. Im hiesigen Zentral-Gefängnis fand gestern eine blutige Revolte statt. Mehrere Gefangene versuchten, als sie nach dem Gottesdienst in die Zellen zurückkehrten, die sie eskortierenden Wächter zu töten. Die Wächter gaben Schüsse ab, worauf die Gefangenen herbeieilten und auf die Revolverenden mehrere Schüsse abgab. Drei Gefangene wurden getötet, drei schwer verletzt, die übrigen überwältigt und gefesselt. Mehrere Gefangenendärter erlitten Verletzungen.

Vereinsanzeiger.
Dagland. (Soz. Wahlverein.) Sonntag, 26. Mai, vormittags 9 Uhr, im Lokal zur Sonne: Mitgliederversammlung. Wegen wichtiger Tagesordnung ist vollständiges Erscheinen notwendig. 2101
Pforzheim. (Soz. Bürgerfreund-Praktion.) Freitag den 24. Mai, abends halb 9 Uhr, Sitzung im Abteil.

Briefkasten der Redaktion.
A. A. Eine Zeitung, in welcher hauptsächlich der Parteipostillen inleriert werden, gibt es nicht. Ich meine jedenfalls das Karlsruher Tageblatt.

Verantwortlich im redaktionellen Teil für Artikel, Briefe u. Deutsche Politik, Ausland, Gemeindegeldung und Letzte Post: Wilh. Kolb; für den gesamten übrigen Inhalt: A. Weismann; für die Illustrationen: A. Hegler. Buchdrucker und Verlag des Volksfreund G. m. b. H., sämtliche in Karlsruhe.

Soz. Partei Karlsruhe.

Montag den 27. Mai, abends 9 Uhr, im Saale des Kolosseums (Waldstraße)

Volks-Versammlung.

Tagesordnung:
1. Die Tätigkeit des Block-Reichstags,
Redner: Reichstagsabgeordneter Adolf Beck;
2. Stadtrat, Volksfreund und Sozialdemokratie,
Redner: Landtagsabgeordneter Wilh. Kolb.
Jedermann hat Zutritt! Freie Diskussion!
Zahlreiche Beteiligung erwartet
Der Vorstand des Soz. Vereins Karlsruhe.

Sozialdem. Verein Pforzheim.

Mittwoch den 29. Mai 1907, abends 8 Uhr, gleich nach Feierabend, spricht

Genosse Emil Eichhorn
im Saale des „Schwarzen Adler“ in einer
Öffentl. Versammlung
über „die Tätigkeit des neuen Reichstags“.
Freie Diskussion. Jedermann ist eingeladen.
Der Vorstand.

Sängerbund Vorwärts
18 90
Karlsruhe

Großes Waldfest
bestehend in Musik, Gesang, Freischießen, Klatten, Ring- und Ballwerfen und sonstigen Volks- und Kinderbelustigungen. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Hierzu ladet die verehrlichen Mitglieder nebst werte Angehörige, sowie Freunde und Gönner des Vereins und die gesamte Arbeitererschaft von hier und Umgebung freundlichst ein.
Der Vorstand.
NB. Abmarsch um 2 Uhr vom Tivoli. Der Weg zum Festplatz ist durch Plakate bezeichnet. Bei ungünstigem Wetter findet das Fest am 9. Juni im Hardtwald statt.

Deutscher Metallarbeiter-Verband
Zahlstelle Karlsruhe.
Bureau: Marktgrabenstr. 29 I. Telefon 2088. Geöffnet von vormittags 9 bis mittags 1 Uhr u. nachmittags von 4 bis 7 Uhr. Dienstag u. Freitag bis abends 8 Uhr. Samstag mittags v. 2 Uhr ab u. Sonntag geschlossen.
Elektro-Monteur.
Samstag den 25. Mai 1907, abends punkt halb 9 Uhr, im „Saalbau“, Waldstraße 55.
Monats-Versammlung
mit Vortrag des Redakteurs Herrn A. Weismann über:
„Die Kunst und das Volk“.
Zahlreiche Besuch erwartet
Die Ortsverwaltung.

Freie Turnerschaft Ettlingen.
Sonntag den 26. Mai, nachmittags 3 Uhr
findet in
Schlottenbach in der Eide
Großes Gartenfest
verbunden mit Konzert, Gluckbad, Schießstand und Kinderbelustigungen statt. Wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder und Gönner des Vereins freundlichst einladen.
Abmarsch 1 Uhr mit Musik vom Saalhaus zum Löwen.
Der Vorstand.

Gesucht
wird für Karlsruhe ein tüchtiger
Platzvertreter
für einen Spezialartikel. Gest. Off. unter Nr. 2136 an die Exped. des Volksfreund.

Deutscher Holzarbeiter-Verband
Zahlstelle Karlsruhe.
Am Samstag den 25. Mai, abends halb 9 Uhr, im „Annerhahn“, Schützenstr. 58.
Mitgliederversammlung.
Zahlreiches Erscheinen erwartet
Die Ortsverwaltung.

Konzert-Direktion Hans Schmidt, Karlsruhe.
Stadtgarten bei ungenügender Witterung Festhalle.
Samstag den 25. Mai 1907:
Einmaliges Konzert
von
Johann Strauss
mit seinem vollständ. Wiener Orchester.
Programm:
1. Ouvertüre zu „Orpheus in der Unterwelt“ Offenbach.
2. „Mein Lebenslauf ist Lieb u. Lust“, Walzer Joh. Strauss.
3. Phantasie aus der Oper „Faust“ Coumad.
4. Schatzwalzer Joh. Strauss.
5. Ouvertüre zur Oper „Freischütz“ Weber.
6. „Dem Mutigen gehört die Welt“, Walzer Joh. Strauss jr.
7. Serenade für Violine, Cello u. Harfe Oelschlegel.
8. „Wienerblut“, Walzer Joh. Strauss.
9. Villa-Lied aus „Die lustige Witwe“ Lehár.
10. „Wein, Wein und Gesang“, Walzer Joh. Strauss.
11. „Traumgeister“, Intermezzo für Streichquartett und Harfe S.M.
12. Marsch aus „Frühlingsluft“ Joh. Strauss.
Anfang 8 Uhr.
Eintrittspreise: Abonnenten 80 Pfg., Nichtabonnenten 1 Mk., Soldaten und Kinder je die Hälfte.
Programme 10 Pfg.
Die Musikabonnementskarten haben keine Gültigkeit. Eintrittskarten im Vorverkauf: für Abonnenten und Nichtabonnenten an der Stadtgartenkasse, für Nichtabonnenten in der Musikalienhandlung.
Hans Schmidt, G. m. b. H.
Ecke Kaiser- und Lammstrasse. Telefon 1847.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Vornehmste und Schönste
Das was die Saison bringt, habe ich in reichster Auswahl vom einfachsten bis zum elegantesten Genre am Lager
1907.4
Anzüge von 10 bis 85 Mk.
Paletots „ 14 „ 85 „
Hosen „ 1.50 „ 21 „
Joppen „ 1.80 „ 30 „
Westen „ 1.95 „ 18 „
Sport- und Automobilkleidung.
Grosse Extra-Abteilung
für Knabenbekleidung.
Anfertigung nach Mass.
Friedrich Wempe
Freiburg
Spezial-Geschäft für Herren- u. Knaben-Bekleidung
Kaiserstrasse 36 u. 56, Ecke Franziskanerstrasse.
Fernsprecher 848. Mitglied des Rabattsparvereins.

Ettlingen.
Samstag den 25. Mai, abends 9 Uhr, in der Restauration Traut, Rheinstraße.
Volksversammlung.
Tagesordnung:
„Die Tätigkeit des Reichstags“.
Referent: Reichstagsabgeordneter E. Eichhorn.
Hierzu wird die hiesige Arbeitererschaft freundlichst eingeladen.
Die Parteileitung.

Stadtgarten.
Freitag den 24. Mai, nachmittags 4 Uhr,
Militärkonzert
der Kapelle des 1. Bsb. Leib-Drag.-Reg. Nr. 20
Eintritt:
Abonnenten 30 Pfg.
Nichtabonnenten 50 Pfg.
Soldaten und Kinder je die Hälfte.
Programm 10 Pfg.
Die Musikabonnementskarten haben in diesem Falle Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Freie Turnerschaft Karlsruhe
Samstag den 25. Mai, abends halb 9 Uhr, findet in unserem Vereinslokal, Restauration Währlein,
außerordentliche Mitglieder-Versammlung
statt.
Tagesordnung:
Berichterstattung vom Bundesturntag.
Zahlreiches Erscheinen erwartet.
Der Turnrat.
Chin. Nachtigallen prima, 10f. halbes 9 Uhr, findet in unserem Vereinslokal, Restauration Währlein, Schützenstraße 44, 54.

Mädchen
finden dauernde Beschäftigung bei
A. Braun & Co.
Leßlingstr. 70.

Durlacher-Allee 26, 8. St.
ein hübsch möbl. Zimmer sofort billig zu vermieten.
Grafstr., Rintheim, bei Eberh.
Schleier, Wohnung v. 2 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Juni zu vermieten.
Göthestr. 24, 4. St. Bsb. ist ein möbl. Zimmer mit Kasse zu 14 Mk. zu vermieten.

Bernerstr. 17 ist ein gut möbl. Parterrezimmer an Herrn oder Dame zu vermieten.
Morgenstr. 43 IV. ist ein gut möbl. Zimmer ohne vis-à-vis billig m. Kasse auf 1. Juni zu vermieten.
Vorholzerstr. 50, 4. St. möbl. Zimmer zu vermieten.

Herb. ein erd. u. ein Küchenzimmer, ist wegen Todesfall zu verm. Mondstr. 3, 4. St. r.
Fahrad noch gut erhalten, zu verkaufen.
Werberstr. 60, 54. 8. St.
Fahrad gut erhalten, zu verkaufen. Abends 7 Uhr ab. Jansenplatz 13, 24. 8.

Ein intere...
Die bad...
Zwei...
Hon...
Ein...
Dame...
Zwei...
Hon...
Ein...
Dame...
Zwei...
Hon...
Ein...
Dame...
Zwei...
Hon...